

Pflanzenproduktionsfachtagung am 15. Januar 2019 in Seligweiler Informationsveranstaltung für Landwirte

Die diesjährige Pflanzenproduktionsfachtagung findet am 15. Januar 2019 im Rasthof Seligweiler bei Ulm statt. Die Veranstaltung beginnt um 9:30 Uhr.

Eine Konsequenz der novellierten Düngeverordnung ist die Erhöhung der Nährstoffeffizienz und der Abbau einzelbetrieblicher Nährstoffüberschüsse. Vor allem viehstarke Betriebe und Regionen mit hohem Wirtschaftsdüngeranfall haben die Vorgabe, die Effizienz der organischen Düngung weiter zu verbessern. In der Umsetzung sind dafür höhere Entzüge durch hohe und sichere Erträge, eine präzisere Düngung und weniger Nährstoffverluste notwendig. Wie die landwirtschaftlichen Betriebe hierauf reagieren können und welche technischen Möglichkeiten zur Verbesserung der Effizienz der Mineraldüngung vorhanden sind, steht vormittags im Mittelpunkt der Vorträge.

Dr. Karsten Möller von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen referiert über Möglichkeiten der Effizienzsteigerung beim Einsatz von Mineral- und Wirtschaftsdüng. Der Vortrag von Andreas Hönscher, Werksvertretung Firma Rauch, lautet „Mineraldüngung – effizient und punktgenau ausbringen“.

Am Nachmittag steht dann der Pflanzenschutz im Fokus. Dr. Jochen Brust vom PLANTeco- Beratungsbüro für nachhaltigen Pflanzenbau zeigt anhand seines Vortrages „Integrierter Pflanzenbau mit Zwischenfrüchten“, wie die Landwirtschaft auf zunehmende Verbote von Pflanzenschutzmittelwirkstoffen und die aufkommende Diskussion der Artenvielfalt reagieren kann.

Zum Abschluss informieren Mitarbeiter des Fachdienstes Landwirtschaft des Landratsamts über aktuelle Themen. Seit Jahresbeginn gelten neue Vorgaben bei der Bewirtschaftung von Gewässerrandstreifen; Helmut Schick stellt diese vor. Anne-Katrin Möller berichtet über „Rechtliche Grundlagen bei der Pflanzenschutzanwendung“.

Die Pflanzenproduktionsfachtagung ist eine anerkannte Fortbildung (zweistündig) für den Sachkundenachweis Pflanzenschutz. Auf Wunsch erhalten die Teilnehmer, wie in den Vorjahren, am Ende der Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung.

Informationen

Die Teilnahme an der Pflanzenproduktionstagung ist kostenfrei. Veranstalter sind das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, VLF Alb Donau-Ulm e.V., der Beratungsdienst „Integrierter Pflanzenbau e.V.“ und der Bauernverband Ulm-Ehingen e.V.